



Bulletin 2

zum Technischen DMSB-Reglement Rallycross 2022

22.03.2022

Präzisierung DRX Reglement 2022

4. Bestimmungen für Supercars 1.1b und SuperNational:

Die Fahrzeuge müssen den aktuellen technischen Bestimmungen der DMSB-Gruppe H (siehe DMSB-Handbuch) entsprechen. Darüber hinaus gelten die nachfolgenden Bestimmungen:

Teilauszug: Grp. H Reglement 2022

Art. 16 Karosserie und Fahrgestell

⇒Die serienmäßige Karosserie und/oder das Fahrgestell - gemäß Art. 251-2.5.2 und 2.5.1 des Anhang J (ISG) - dürfen verstärkt oder erleichtert werden. Jedoch darf die projizierte Gesamtfläche von Ausschnitten an einem Bauteil maximal 30% der ursprünglichen projizierten Gesamtfläche des Originalbauteils betragen.

⇒Das Entfernen bzw. Ausschneiden von großflächigen Bauteilen ist nicht erlaubt. Hiervon ausgenommen ist die Trennwand vom Wasserkasten zum Motorraum hin. Es muss dann jedoch eine Querstrebe zwischen den Federbeindomen bzw. den oberen Radaufhängungspunkten angebracht sein, damit die Stabilität des Fahrzeuges wieder gewährleistet ist. Es ist nicht gestattet, erleichterte Teile zu verstärken oder verstärkte Teile zu erleichtern.

⇒Die äußere Form der Originalkarosserie muss beibehalten werden, ausgenommen hiervon sind die Kotflügel und die erlaubten aerodynamischen Hilfsmittel.

⇒Der serienmäßige Kühlergrill muss beibehalten werden, mit Ausnahme von erlaubten Änderungen des Grills, die beim Umbau von Beleuchtungseinrichtungen im Rahmen des Art. 25 notwendig sind. Er muss auch dann beibehalten werden, wenn er Bestandteil des Stoßfängers sein sollte (siehe Zeichnung im aktuellen Handbuch).

Neu: Bauteil Schlossträgerblech / Abschlussblech vorn.

Der/das original Schlossträger-/Abschlussblech vorne kann verstärkt oder erleichtert werden. (30% Projektions Vorgabe gem. H Reglement). Ebenfalls ist der Eigenbau bzw. Austausch eines Schlossträgers oder gegen den eines Nachfolgemodells erlaubt. Die Bauform muss grundsätzlich der Originalform folgen. Als Material kann das Original Material, Metallblech, Kunststoff oder GFK Sandwich Bauweise (Laminierung) verwendet werden. Die Nachweispflicht liegt beim Teilnehmer.

Änderung DRX Reglement 2022

2. Bestimmungen für alle Fahrzeuge

2.20 Neu: Zusatzgewichte in der DRX (alle Fahrzeuggruppen)

Zusatzgewichte dürfen max. 10 kg Einzelgewicht haben und sind wie nachfolgend beschrieben zu befestigen. Die Ballastgewichte müssen mittels Werkzeug an mindestens 2 Bolzen/Schrauben wie folgt befestigt sein: Mindestdurchmesser der Bolzen/Schrauben: 10mm / Durchmesser der beidseitig zu verwendeten Unterleg/Sicherungsscheiben/ Sicherungsblech von 40 Ø oder 40x40 mm aus Metall bei einer Mindestmaterialstärke von 2mm. Sofern Ballastgewichte an Chassis- anbauteilen befestigt sind, müssen alle Bolzen/Schrauben die das Anbauteil mit dem Chassis verbinden ebenfalls vorgenannte Durchmesser einhalten.

Die Halterung der Gewichte muss nach Verwiegung durch den TK verplombt werden

6. Bestimmungen für DRX Rookie:

6.4 Fahrzeuggewicht

~~Das Leergewicht des Fahrzeuges muss mindestens der niedrigsten Angabe laut DMSB-G Fahrzeugliste oder EG-Typgenehmigung entsprechen, ein Gewicht von 75 kg für Fahrer und Fahrerausrüstung muss hinzugerechnet werden. Dieses Gewicht muss während der gesamten Veranstaltung, auch nach Überfahren der Ziellinie eingehalten werden. Das Fahrzeuggewicht wird folgendermaßen ermittelt: Fahrzeug mit Fahrer und dessen Equipment, ohne Nachfüllen oder Ablassen von Kraftstoff und anderen Flüssigkeiten.~~

Neu: Das Mindestgewicht der Fahrzeuge wird wie folgt errechnet:

Nennleistung (PS) x 8,5 = Mindestgewicht inkl. Fahrer

Die Angaben der Nennleistung werden aus der EG-Typgenehmigung/ ABE des Fahrzeuges übernommen. Das errechnete Gewicht muss während der gesamten Veranstaltung, auch nach Überfahren der Ziellinie eingehalten werden. Das Fahrzeuggewicht wird folgendermaßen ermittelt: Fahrzeug mit Fahrer und dessen Sicherheitsausrüstung, ohne Nachfüllen oder Ablassen von Kraftstoff und anderen Flüssigkeiten.

Die Verwendung von Ballast ist zulässig jedoch unter Einhaltung der DRX Bestimmungen.

6.13 Glasflächen, Glasbeschaffenheit, Windschutzscheibe

Die Scheibe an der Fahrertür darf durch eine Scheibe aus mindestens 3 mm dickem klarem Polycarbonat ersetzt werden.

Die Windschutzscheibe muss aus Verbundglas bestehen oder durch klares Polycarbonat mit einer Dicke von min. 5 mm ersetzt werden.

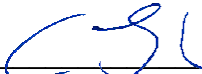
Die übrigen Seitenscheiben und die Heckscheibe müssen *wenn sie* der Serie entsprechen *von innen mit einer klaren Sicherheitsfolie versehen sein. Alternativ dürfen die Seiten- und Heckscheibe jeweils durch eine Scheibe aus mindestens 3 mm dickem klarem Polycarbonat ersetzt werden.* Fahrer müssen gemäß Anhang J Art. 253-11 von außen identifizierbar sein.

6.9 Batterie

Die Batterie muss an Ihrer Originalposition verbleiben, die Befestigung muss der Serie entsprechen. *Zusätzlich ist eine weitere Sicherung mit 2 stehenden Gewindestäben (min. 6mm) und einem Bügel*

quer über die Batterie oder die Befestigung mit einem Spanngurt empfohlen. Sollte eine Nass- oder DMSB genehmigte Lithiumbatterie im Innenraum des Fahrzeugs eingebaut sein und die Abdeckungen entfernt werden, muss zwischen der Batterie und dem Fahrgastraum eine flüssigkeitsdichte Trennwand vorhanden sein. Des Weiteren ist bei einer Nassbatterie, welche sich im Innenraum des Fahrzeugs befindet, eine Luftöffnung mit Austritt nach außerhalb des Fahrgastraums zu realisieren.

Frankfurt, den 22.03.2022


C.Ihm, DMSB-Abt. Technik

